[Weitere Angaben: https://hessen.museum-digital.de/object/819 vom 03.05.2024]

Objekt:	Franz nimmt Abschied vom Bischof vom Bamberg
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Sammlung der Goethe-Illustrationen
Inventarnummer:	III-07293

Beschreibung

In einem reichem Interieur der Bischof von Bamberg und Adelheid beim Schachspiel sitzend, dahinter Liebetraut mit der Laute sowie zwei Damen und zwei Herrern. Links Franz, der dem Bischof zum Abschied die Hand küsst. Die Szene wird im Text nur indirekt durch den Bericht Franz an In der angegebenen Textstelle (Erster Akt, Jagsthausen) berichtet Franz indirekt über die von ihm erlebte Szene. Historisierende Nachschöpfung niederländischer Genremalerei in Tradition der Berliner Malerschule.
Bezeichnet: In der Darstellung links unten nachgestochene Signatur "C Becker 1869". Unter der Darstellung gestochen links "Gem. von Carl Becker", zentriert "Mit gesetzl. Schutz gegen Nachbildung", rechts "Gest. von Fr. Zimmermann", darunter zentriert "Franz nimmt Abschied vom Bischof von Bamberg." / Aus (: Götz von Berlichingen.) / Der Kunstverein München seinen Mitgliedern für das Jahr 1877. / Druck v. Fr. Felsing in München." Verso in Bleistift "M/171219".
Gleichnamiges Gemälde Beckers, angeführt bei Boetticher, Malerwerke, mit Eigentumsangabe "Isidor Richter, Berlin.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich
Maße:	Darstellung: 36,2 x 46,4 cm - Platte: 49,0 x 55,5 cm - Blatt: 54,9 x 66,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann

	wer	Carl Ludwig Friedrich Becker (1820-1900)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1877
	wer	Friedrich Wilhelm Zimmermann (1826-1887)
	wo	München

Schlagworte

- "Götz von Berlichingen" (Goethe)
- Druckgraphik